

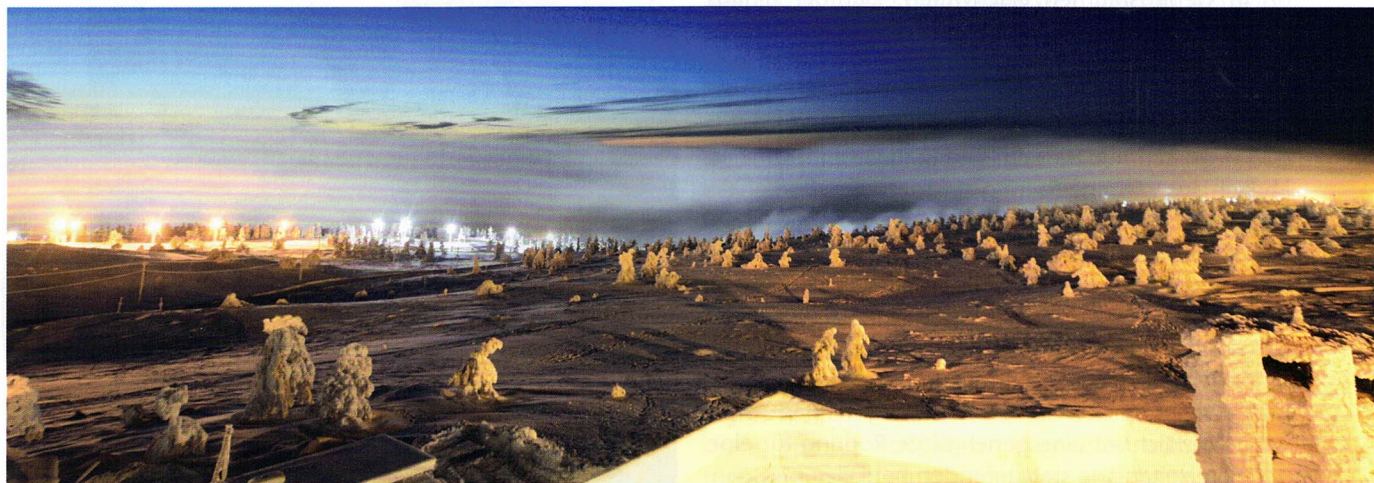


Die Mayrhofner Bergbahnen im Zillertal sind einer jüngsten Neukunden bei Panomax.

Interaktivität beim Live-Bild ist entscheidend

Die Qualität von Panomax setzt sich durch

Panomax – die 360° Webcam in HD-Qualität – ist unaufhaltsam auf dem Vormarsch. Sobald Interessenten die unglaublich vielseitige Interaktivität und somit den Nutzen für den Gast erkannt haben, gibt es zuerst großes Staunen und dann eine klare Kaufentscheidung. Der Anwendungsbereich hat sich längst vom Alpentourismus auf Kreuzfahrtschiffe, Flugrettungsfirmen und Baustellenbeobachtung ausgedehnt.



Beispiel Flycam Tuikku in Finnland.

An über 230 öffentlichen Standorten wird die Panomax-Kamera per Jahresende im Einsatz sein. Darüber hinaus existieren etliche nicht öffentliche Standorte, die firmeninternen Zwecken wie z.B. der Überwachung einer Großbaustelle bzw. der Dokumentation des Baufortschritts dienen. 2017 sind einige Länder wie Italien (Südtirol), Finnland, Australien, oder Kanada erstmals bestückt worden. Heute ist z.B. der Auftrag für die Region Oberammergau mit 3–6 Kameras (Verbund kleinerer Skigebiete) bzw. die Fuschlseeregion (3–6 Kameras) eingetroffen. Im Alpenraum sind

mittlerweile alle Länder mit dieser HD-Webcam abgedeckt, die von „Panomax“ aus Henndorf (Salzburg) vertrieben wird. Manche Destinationen wie z.B. Seefeld haben bereits das zehnte Stück bekommen, viele Anwender bestellen begeistert eine zweite oder dritte Panomax nach. Das sagt alles über die Zufriedenheit der Kunden aus. Kein Wunder, dass sich die Anfragen bereits stapeln. Auch prominente Neuzugänge wie zuletzt die Mayrhofner Bergbahnen kann GF Klaus Mairinger regelmäßig verbuchen. Er führt den Boom auf die konkurrenzlose Interaktivität der Panomax zurück:

„Bei uns geht es um viel mehr als „nur“ ein brillantes Panorama-Bild. In der mitgelieferten Interaktivität liegt der große Nutzen für den Webseiten-Besucher. Dieser kann sich individuell mit den Informationen versorgen, die ihn interessieren. Das beginnt beim aktuellen Bild, geht weiter zum umfassenden Bildarchiv und endet bei den aufrufbaren Informationen im Panoramabild wie Hotels, Attraktionen, Sehenswürdigkeiten oder markierten Verläufen von Pisten bzw. Wanderrouten etc. Und für den Betreiber fungiert das interaktive Panomax-Bild als wirksames und kostengünstiges